

Anmerkung: Auf diesem Übungsblatt dürfen Sie den Hauptsatz der Algebra verwenden, auch wenn wir ihn noch nicht bewiesen haben. Zur Erinnerung: Eine Version des Hauptsatzes der Algebra besagt: Jedes normierte Polynom $f \in \mathbb{C}[x]$ lässt sich in der Form $\prod_{i=1}^n (x - \alpha_i)$ schreiben, für geeignete $\alpha_i \in \mathbb{C}$.

Aufgabe 1 (2 Punkte):

Sei R ein Integritätsbereich und seien $a, b \in R$. Zeigen Sie: a und b sind assoziiert zueinander genau dann, wenn die davon erzeugten Hauptideale (a) und (b) gleich sind.

Anmerkung: Eine Richtung wurde bereits in der Vorlesung gezeigt (und kann einfach zitiert werden).

Aufgabe 2 (2+2 Punkte):

- (a) Bestimmen Sie alle Nullteiler im Ring $\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}$.
- (b) Bestimmen Sie alle maximalen Ideale im Ring $\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}$.

Aufgabe 3 (2 Punkte):

Zeigen Sie: Jedes Element von $f \in \mathbb{C}(x) \setminus \{0\}$ lässt sich in der Form

$$z \cdot \prod_{i=1}^n (x - \alpha_i)^{r_i}$$

schreiben, für paarweise verschiedene $\alpha_i \in \mathbb{C}$, $r_i \in \mathbb{Z}$ und $z \in \mathbb{C}^\times$.

Aufgabe 4 (2 Punkte):

Sei $R = \{\sum_{i=0}^n a_i x^i \in \mathbb{R}[x] \mid a_1 = 0\}$ der Ring der Polynome ohne x^1 -Monom. Für welche $k, \ell \geq 2$ sind die Polynome x^k und x^ℓ teilerfremd?

Aufgabe 5 (1+3 Punkte):

- (a) Zeigen Sie: Die irreduziblen Elemente von $\mathbb{C}[x]$ sind genau die Polynome vom Grad 1.
- (b) Sei $f = ax + b \in \mathbb{Z}[x]$ ein Polynom vom Grad $\deg f \leq 1$. Unter welchen Bedingungen an a und b ist f irreduzibel?

Aufgabe 6 (2+2+2 Punkte):

Ist R ein Integritätsbereich, $S \subseteq R$ ein Unterring und $a \in S$, so macht es für die Irreduzibilität von a einen Unterschied, ob man a als Element von R oder als Element von S auffasst. Geben Sie Beispiele der folgenden Art an:

- (a) a ist irreduzibel als Element von R aber nicht irreduzibel als Element von S .
- (b) a ist irreduzibel als Element von S aber eine Einheit als Element von R .
- (c) a ist irreduzibel als Element von S , lässt sich aber in R als Produkt von zwei nicht-Einheiten schreiben.